

Zeitungsartikel erschienen am 26.11.2011 im:

Pinneberger Tageblatt

"Beitrag zur Verkehrssicherheit"



Peter Hoffmann, Mitarbeiter der Firma Hofmann, testete einen Fahrzeug-Simulator.

RELLINGEN. "Uns verbindet, dass wir alle einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten", sagte Torsten Pape, Leiter für Vertrieb und Marketing bei der Rellinger Firma Hofmann für Fahrstreifen und Fahrbahnbegrenzungen. Das Unternehmen an der Industriestraße empfing gestern etwa 370 Gäste aus 42 Nationen zum "TechnologieTag". Aus den Vereinigten Arabischen Emiraten, aus Osteuropa, den USA und erstmals auch aus Südamerika - aus der ganzen Welt waren Experten in Sachen "Fahrbahnmarkierungen" nach Rellingen gekommen.

Bereits zum zwölften Mal hatte Hofmann zum "TechnologieTag" eingeladen. "Das ist die weltweit größte Veranstaltung dieser Art", berichtete Pape. Es gehe darum, sich über neue Entwicklungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und sich einfach regelmäßig zu treffen. "Wir sind wie eine große Familie, und bei uns finden die Familientreffen statt", erklärte Pape. Die Branche sei ein typisches Beispiel für die Globalisierung. "Wer auf dem Laufenden sein will, muss hier dabei sein", bestätigte Cristi Surcel, der bereits zum vierten Mal aus Rumänien nach Rellingen gekommen war.



ROAD
MARKING
SYSTEMS

Pressekontakt:

Torsten Pape
HOFMANN GmbH
Maschinenfabrik und Vertrieb

Industriestraße 22
25462 Rellingen
Deutschland

Tel.: +49 4101 3027-0
Fax: +49 4101 31022
presseinfo@hofmannmarking.de
<http://www.hofmannmarking.de>

Während des "TechnologieTages" wurde auch ein stolzes Jubiläum gefeiert. Vor 100 Jahren wurde in Detroit die erste Mittellinie zur Fahrbahntrennung aufgebracht. Dieses Ereignis kam natürlich gestern zur Sprache. Im Mittelpunkt stand allerdings die aktuelle Entwicklung. Die Besucher hörten Vorträge zu unterschiedlichen Themen. Referenten berichteten unter anderem über das "Fließverhalten von Straßenmarkierungsstoffen" und die "Erfahrungen mit der Verarbeitung von Kaltplastiken in der Ukraine". Damit die Gäste alles verstehen konnten, waren Simultandolmetscher im Einsatz.

Auch Bürgermeisterin Anja Radtke gehörte zu den zahlreichen Gästen. "Es ist toll, was hier auf die Beine gestellt wurde", lobte sie. Sie sei stolz, dass ein solch international operierendes Unternehmen schon seit 50 Jahren seinen Sitz in Rellingen habe. Ein Geschenk hatte sie ebenfalls dabei. Die Bürgermeisterin überreichte Pape eine Rellingen-Flagge. Diese wird im Firmengebäude bald wahrscheinlich neben den Flaggen etlicher anderer Länder hängen.

Weitere Informationen, Bilder und Publikationen stehen im HOFMANN

Presse-Center zum Download zur Verfügung:

www.hofmannmarking.de/de/pressemitteilung.php

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten.

Pressekontakt für Rückfragen:

Torsten Pape
HOFMANN GmbH
Maschinenfabrik und Vertrieb
Industriestraße 22
25462 Rellingen
Deutschland
Tel.: +49 4101 3027-0
Fax: +49 4101 31022

E-Mail: presseinfo@hofmannmarking.de
Web: www.hofmannmarking.de
Twitter: <http://twitter.com/HOFMANNOnline>

Über HOFMANN GmbH:

Der führende Hersteller HOFMANN Straßenmarkierungstechnik (www.hofmannmarking.de) ist seit über 60 Jahren als international anerkannter und kompetenter Partner für Markiertechnik erfolgreich tätig. Das in Rellingen ansässige Traditionsunternehmen liefert weltweit das komplette Produktprogramm, das für Straßenmarkierungen benötigt wird.